

# Niederschrift

## Sitzung des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 11.08.2021, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Sportlerheim Seth, Kirchstraße 11, 23845 Seth
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:50 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Klaus Knees

##### stv. Vorsitz

Herr Jan Kemmerich

##### Mitglieder

Herr Simon Herda

Herr Hans Bauhuf

Herr Gerrit Grupe

Herr Detlev Kircher

Frau Maren Storjohann

Herr Günter Schiemann

##### GV ohne Stimmrecht

Herr Joachim Kirchner

Herr Robert Knobel

Frau Birgit Oestmann

Frau Anke Sahling

Frau Anika Seiler

##### Gäste

Joachim Lau Schleswag Abwasser GmbH

##### Protokollführer/in

Frau Michaela Thrun

#### Entschuldigte:

##### Mitglieder

Frau Silke Gätcke

fehlt entschuldigt



Unter Berücksichtigung der ggf. beschlossenen Änderungen wird über nachstehende **Tagesordnung** wie folgt informiert, beraten und beschlossen.

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlüsse zur Tagesordnung
- 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
- 4 Niederschrift über die Sitzung vom 15.06.2021
- 4.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
- 5 Einwohnerfragestunde -Teil I-
- 6 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7 Bericht über die Entscheidung zur Kindertageseinrichtung vom 08.08.2021
- 8 Sanierungskonzept Niederschlagswasser
- 9 Klärwerk Planungsleistungen
- 10 Einwohnerfragestunde -Teil II-

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 11 Abgabenangelegenheiten
- 12 Neubau der Kläranlage; Vergabe der Planungsleistungen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Knees eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Ladung fest. Die Mitglieder des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses waren durch Einladung vom 29.07.2021 auf Mittwoch, den 11.08.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschuss nach Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

---

### 2. Beschlüsse zur Tagesordnung

Es werden folgende Änderungen der Tagesordnung abgestimmt:

- Tagesordnungspunkt 4 entfällt
- Tagesordnungspunkt 4.1 entfällt
- Tagesordnungspunkt 7 entfällt

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt

#### Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Tagesordnungspunkte 4, 4.1 und 7 entfallen. Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Dafür</b>	<b>8</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

### 3. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Bericht des Ausschussvorsitzenden:

- Die Arbeiten zur Kanalsanierung liegen im Bauzeitenplan. Das beauftragte Unternehmen Werner Vollert kann schneller als geplant Arbeiten.

Bericht des Bürgermeisters:

- Am 12.08.2021 findet die nächste Baubesprechung zur Kanalsanierung statt.
- Der Handrasenmäher ist defekt. Als Ersatz soll ein Aufsitzrasenmäher angeschafft werden.
- Durch die Starkregenereignisse sind diverse Gräben im Gemeindegebiet übergelaufen. Es ist sehr viel Regenwasser in der Kläranlage angekommen. Das, für derartige Fälle im Jahr 2020 fertiggestellte Havariebecken, hat funktioniert.
- Die CSB-Werte im Klärwerk waren zwischenzeitlich zu hoch. Es erfolgt dazu ein Langzeitmonitoring. Mittlerweile sind die Werte wieder dauerhaft im Normalbereich.
- Der Plattenschieber und eine Pumpe am Klärwerk sind defekt und müssen ersetzt werden.
- Einige Gemeindestraßen sind in einem sehr schlechten Zustand. Die Ausschreibung zur Sanierung erfolgt im August 2021.
- Aufgrund der hohen Niederschlagsmenge wächst die Vegetation derzeit sehr schnell. Die Gemeindearbeiter mähen zurzeit zweimal pro Woche die Flächen. Es sollten Überlegungen zur Anschaffung einer Wildkrautbürste vorgenommen werden.
- Es wurden diverse Straßenschilder erneuert. Es müssen noch die Spielplatzschilder ausgetauscht werden.
- Es hat eine Begehung der Regenrückhaltebecken in Zusammenarbeit mit dem WZV stattgefunden.

- Ein neuer Gemeindearbeiter wurde eingestellt.
- Die Sitzung der Gemeindevertretung am 23.08.2021 fällt aus.
- Im Bürgerentscheid am 08.08.2021 haben beide Seiten das erforderliche Quorum erreicht. Der Bürgerentscheid der Initiatoren hat am Ende 13 Stimmen mehr. Der Gemeindeabstimmungsausschuss tagt dazu am 12.08.2021.
- Aufgrund des Bürgerentscheides herrscht eine ungesunde Stimmung im Dorf.

#### **4 . Niederschrift über die Sitzung vom 15.06.2021**

entfällt

#### **4.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen**

entfällt

#### **5 . Einwohnerfragestunde -Teil I-**

Während der Starkregenereignisse sind Keller im Ort vollgelaufen. Was wird dagegen getan? – *Jeder Grundstückseigentümer muss sein Eigentum und Grundstück gegen Rückstau selbst sichern, z.B. durch Rückstauklappen. Bezugsebene ist immer die Straße, nicht die Grundstücke.*

Die Regenrückhaltebecken wurden in den letzten Jahren nicht mehr unterhalten. – *Weitere Informationen dazu gibt es in einer der nächsten Sitzungen.*

Die Zuwegung zum Regenrückhaltebecken „Friesenstraße“ verläuft über Privatgrund. Dort stehen Garagen. Gibt es für diese eine Baugenehmigung? – *Nein.*

Gibt es für das Tor an der Zuwegung zum Regenrückhaltebecken „Friesenstraße“ einen Schlüssel? – *Ja.*

Der Graben „Im weißen Moor“ wurde nicht instandgesetzt. Auch bei der Gewässerschau war keiner seitens der Gemeinde anwesend. Gibt es hier kein Interesse? – *Bei dem Graben handelt es sich nicht um Gemeindeeigentum, sondern um einen Verbandsgraben. Der Bürgermeister war bei der letzten Gewässerschau im Frühjahr 2021 dabei.*

Wie ist der Stand zum Gerichtsverfahren bzgl. der Schadenersatzforderungen? – *Der Termin beim Landgericht Kiel hat am 11.08.2021 stattgefunden. Die Klägerin (Gemeinde) wurde aufgefordert ihre Klage nachzubessern.*

Der TOP „Sachstandsbericht zum B-Plan 13“ fehlt auf der Tagesordnung. – *Wird in Zukunft berücksichtigt. Die letzte Sitzung des Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschusses hat sich ausschließlich mit dem Thema beschäftigt.*

Die Bearbeitung des B-Plan 13 dauert zu lange. – *In einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung wird der Satzungsbeschluss gefasst. Parallel dazu wird zurzeit die Erschließungsplanung erstellt.*

Wie ist der heutige Gerichtstermin verlaufen? – *Die Gemeinde ist nicht glücklich über die Leistung des Anwaltes. So wie die Klageschrift derzeit vorliegt, sieht die Richterin wenig Aussicht auf Erfolg.*

Wird die Gemeinde die Klage zurückziehen? – *Die Gemeinde wird bis 10.09.2021 die Klage nachbessern. Vorläufig ist der Termin zur Urteilsverkündung auf den 01.10.2021 terminiert.*

Bei der Erschließung des B-Plan 13 sollte eine Trasse zur Erweiterung des B-Plan-Gebietes offengehalten werden.

Warum dauert die Anfrage beim Kreis bzgl. der Knickumwandlung so lange?

---

## 6 . Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

---

## 7 . Bericht über die Entscheidung zur Kindertageseinrichtung vom 08.08.2021

entfällt

---

## 8 . Sanierungskonzept Niederschlagswasser

Der Ausschussvorsitzende stellt die Vorlage vor.

Es ergeben sich folgende Stellungnahmen und Fragen:

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass die in den 1990-Jahren geplanten Regenrückhaltebecken nicht vollumfänglich gebaut wurden. Die Gemeinde wird wahrscheinlich in den kommenden Jahren zum Bau dieser aufgefordert werden.

Frau Thrun erläutert, dass die hydraulische Berechnung auf die neuen Gegebenheiten (vermehrte Starkregenfälle, etc.) angepasst werden sollte.

Herr Gruppe erklärt, dass für die Niederschlagswassergebühr eingeführt werden sollte. Hier gibt es noch keine Rückmeldung seitens der Verwaltung.

### **Beschluss:**

keiner

---

## 9 . Klärwerk Planungsleistungen

Der Ausschussvorsitzende übergibt Herrn Lau von der Schleswig Abwasser GmbH das Wort.

Herr Lau erläutert den Ablauf des Vergabeverfahren und erklärt die Einzelheiten zu den abgegebenen Angeboten.

Es wird auf die Empfehlung zur Auftragsvergabe im nichtöffentlichen Teil hingewiesen.

Frau Storjohann stellt die Frage, ob das hier geschilderte Verfahren und die Vergabe mit der Kommunalaufsicht (Wortlaut Frau Storjohann: „Das wurde doch mit Sicherheit mit der Kommunalaufsicht abgestimmt?“ abgestimmt wurde. Frau Thrun bejaht dies und erklärt, dass das offensichtliche Misstrauen in die Arbeit der Verwaltung nicht förderlich ist (Wortlaut Frau Thrun: „Ihr offensichtliches Misstrauen in die Verwaltung kotzt mich an“).

Herr Lau erklärt ebenfalls, dass diese von ihm geschilderte Vorgehensweise in ganz Schleswig-Holstein üblich ist.

---

## 10 . Einwohnerfragestunde -Teil II-

Die unter Tagesordnungspunkt 9 vorgestellten Planungsleistungen dürfen nicht vergeben werden. Der Auftragswert ist mit 5.000.000 € zu hoch. – *Weder die Planungsleistungen noch die Bauleistungen belaufen sich auf 5.000.000 €*

Warum wurden die Planungsleistungen nicht bereits vor drei Jahren vergeben?

Der Gedenkstein müsste gepflegt werden.

Es wird seitens Frau Storjohann die Bitte geäußert, dass alle an der Sitzung beteiligten bitte zur Sachlichkeit zurückzukehren möchten.

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende(r)

\_\_\_\_\_  
Protokollführer(in)